



## Unterstützung für Kinderzukunft

Einen großen Stapel Weihnachtspäckchen, gepackt von den Mitarbeitern der Schottners Soziale Dienste gGmbH, haben deren Geschäftsführer Christof Schaefer und zwei seiner Mitarbeiterinnen in der Stiftung Kinderzukunft in Gründau abgegeben. Außerdem hatten sie einen Spendenscheck sowie viele neue Kooperationsideen zum Ausbau der gemeinsamen Hilfe für Not leidende Kinder für 2016 im Gepäck. „Es ist wichtig, zu erkennen und zu wissen, dass es nicht allen auf der Welt so gut geht wie uns hier in Deutschland. Die Päckchen-Aktion der Kinderzukunft ist eine wunderbare

Möglichkeit den ärmsten Kindern in unterentwickelten Regionen Osteuropas zu Weihnachten eine kleine Freude zu bereiten“, betont Christof Schaefer. Er kennt die Arbeit der Stiftung bestens, denn er hat das Kinderdorf der Stiftung in Guatemala besucht, um beratend die Arbeit für die Kinder vor Ort zu unterstützen. Seit 2005 beraten die Schottners Soziale Dienste ehrenamtlich die Stiftung Kinderzukunft bei der Weiterentwicklung der Kinderdörfer in den Bereichen Organisation, pädagogischer Konzepte sowie Wohn- und Lebensqualität der Kinder.

(red)/Foto: red